

... die Klimawende entscheidet sich in der Bestandsstadt



Bild: SMART BLOCK Geblergasse | GEB11 Hofansicht | © Lisi Zeininger

SMART BLOCK Geblergasse – ein Pilotversuch

Der Straßenblock im 17. Wiener Gemeindebezirk umfasst knapp 20 Parzellen und ist ein typisches Beispiel für die heterogene Verbauung im gründerzeitlichen Wien. Im Zuge einer geförderten Althausanierung wurden die Häuser in der Geblergasse 11 und 13 erweitert, aufgestockt und haustechnisch von Grund auf erneuert.

Erstmals in Österreich kam im bestehenden gründerzeitlichen Wohnungsbau Geothermie zum Einsatz. Die auf der Nutzung von Solarenergie aufgebaute Energieanlage des Pilotprojekts lässt in Kooperation mit einem Contractor durch den Einsatz eines dezentralen Anergienetzes einen schrittweisen Ausbau des Straßenblocks zu. Urbane Perspektive ist die quartiersweise Entkoppelung von fossilen Energieträgern und die dezentralisierte Versorgung mit Wärme, Warmwasser und sommerlicher Kühle als Grundlage für das Gute Leben in der dichten Bestandsstadt am Eingang des 21. Jahrhunderts.